



AMTSBLATT

Gemeinde Neuhausen/Erzgeb.

Neuhausen,
Frauenbach, Heidelberg, Deutschgeorgenthal, Neuernsdorf,
Dittersbach

Cämmerswalde,
Rauschenbach



Die drei Spatzen

In einem leeren Haselstrauch
da sitzen drei Spatzen, Bauch an Bauch.

Der Erich rechts und links der Franz
und mittendrin der freche Hans.

Sie haben die Augen zu, ganz zu,
und obendrüber da schneit es, hu!

Sie rücken zusammen dicht an dicht.
So warm wie der Hans hats niemand nicht.

Sie hören alle drei ihrer Herzlein Gepoch.
Und wenn sie nicht weg sind,
so sitzen sie noch.

Christian Morgenstern



Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 037361 – 1597-0
Fax: 037361 – 159750
Internet: www.neuhausen.de
E-Mail: post@gemeinde-neuhausen.de
Bankverbindung: IBAN: DE34 8705 2000 3535 0008 49 | BIC: WELADED1FGX | Sparkasse Mittelsachsen

Sprechzeiten:
 Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 15.00 Uhr
 Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Touristinformation

Telefon: 037361 1597-77, Fax: 037361 1597-50
 E-Mail: touristinfo@gemeinde-neuhausen.de
 Internet: www.neuhausen.de
 Mo – Do 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
 Fr 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bibliothek

Telefon: 037361 – 15860
 E-Mail: bibliothek@neuhausen-erzgebirge.de
 Mo, Di, Fr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Do 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bibliothek Cämmerswalde

Di 14.30 Uhr – 17.30 Uhr
 im Haus des Gastes

Notrufe

Polizei	110	BPOL-Bürgerhinweis	0180/234566
Rettungsdienst/Feuerwehr	112	Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)	
Polizeiposten Sayda	037365/609810	Frauenschutzhaus Freiberg	Tel./Fax: 03731/22561
Bundespolizeiinspektion	037327/8610		E-Mail: kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Der genaue TERMIN der **nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung** wird durch Aushang an den Verkündungstafeln in Neuhausen und Cämmerswalde bekanntgegeben. Mit der Ladung wird auch die Tagesordnung bekanntgegeben. Alle Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

A. Drescher
 Bürgermeister

Am 16.02.2022 fand eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Neuhausen statt, in der folgende Beschlüsse gefasst wurden:

Beschluss Nr. 01.02.2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. beschließt, den Auftrag für „Vergabe von Leistungen zur Sanierung des „Saydaer Weg“ in Neuhausen/Erzgeb.; Straßensanierung, öffentliche Beleuchtung, Herstellung Wanderparkplatz, Neubau Trinkwasser – **Los Straßensanierung, öffentliche Beleuchtung, Herstellung Wanderparkplatz, Neubau Trinkwasser** (10-Infra-2021)“ an die Firma Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, Geyersdorfer Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz zum Angebotspreis von **632.600,49 € brutto** zu vergeben. Dabei beträgt der Anteil der Gemeinde 373.225,88 € (OZ 2 -5). Die Kosten für die Allgemeinen Leistungen (OZ 01) in Höhe von 39.682,39 werden anteilig von der Gemeinde (24.978,99 € = 62,85 %) und der ETW (14.703,40 € = 37,05 %) getragen. Insgesamt beträgt die Auftragssumme der Gemeinde **398.204,87 €**.

Beschluss-Nr. 02.02.2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. beschließt, den Auftrag für „Vergabe von Leistungen zur Sanierung des „Saydaer Weg“ in Neuhausen/Erzgeb.; Straßensanierung, öffentliche Beleuchtung, Herstellung Wanderparkplatz, Neubau Trinkwasser – **Los Elektroinstallation** (11-Infra-2021)“ an die Firma Elektro-Berthel, Rechenberg-Bienenmühle zum Angebotspreis von **29.153,51 € brutto** zu vergeben.

Beschluss Nr. 03.02.2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. beschließt den Wegfall des Punkt 1.8. § 6 der Gebührensatzung und Verschmelzung mit Punkt 1.3. § 6 der Gebührensatzung.

Beschluss Nr. 04.02.2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. stellt den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 nach § 88 Sächs-GemO unter Nutzung der Erleichterungen nach § 88 Abs. 5 fest.

Beschluss Nr. 05.02.2022

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. beschließt die Eintragung einer Grunddienstbarkeit auf dem Flurstück 19/1 der Gemarkung Cämmerswalde, Grundbuch von Cämmerswalde, Blatt 614 (dienendes Flurstück) zur Nutzung eines Grundstücksstreifen von ca. 4,00 m Breite (Brückenbreite) zum Gehen und Befahren mit Fahrzeugen bis einschließlich zur Größe von LKW, nicht aber zum Abstellen von Fahrzeugen (Geh- und Fahrrecht) zu Gunsten der jeweiligen Eigentümer des Flurstücke 11 der Gemarkung Cämmerswalde, Grundbuch von Cämmerswalde Blatt 756, die gleichzeitig der Baulastträger des darauf errichteten Brückenbauwerkes sind, sowie zu Gunsten des Landkreis Mittelsachsen (Bauaufsichtsbehörde).

Die beanspruchten Flächen sind in der beigefügten Flurkarte farbig gekennzeichnet.

2. Der Wert der zeitlich unbefristeten Dienstbarkeiten beträgt 80,00 €.
3. Die Kosten der Eintragung tragen die Antragsteller.

Neue Bibliothek ist eröffnet



Am 01. Februar war es soweit, unsere Bibliothek konnte eröffnet werden. Die neuen Räumlichkeiten fanden bereits am 1. Tag großes Interesse. Die Einrichtung und die Großzügigkeit der dargebotenen Medien begeisterte die ersten Benutzer.

Wir bekamen Glückwünsche, Blumen und Geschenke und viele lobende Worte.

Dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Für eine große Überraschung sorgte die „Bücher-Torte“ von Anett Reinhold.

Die Kinder (und auch die Erwachsenen) konnten es kaum erwarten, dass wir sie endlich anschnitten.

Wir möchten uns auch nochmal bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, diese neuen schönen Räume für unsere Bibliothek nutzbar zu machen!

Wir freuen uns auf einen Besuch von euch!
Das Bibliotheksteam



Redaktioneller Teil

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Neuhausen



Datum : 17.03.2022
Beginn : 18:00 Uhr
Ort : Gaststätte „Zur Edlen Krone“
in Neuhausen
(Achtung: Aktuelle Corona-Regelung beachten!)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorlesen der Tagesordnung
3. Information zum Geschäftsjahr 2021/2022
4. Kassenbericht 2021/2022
5. Bericht Revisionskommission
6. Diskussion Geschäfts-/ Kassenbericht
7. Entlastung Vorstand/ Kasse 2021/2022
8. Nachwahl eines Vorstandsmitgliedes
9. Diskussion/ Sonstiges
10. Schlusswort

Axel Reichelt
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

Diskutieren Sie mit!



Diskutieren Sie mit!

Ihre Ideen, Wünsche und Vorschläge für die Weiterentwicklung unserer Region sind gefragt.

Die LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ überarbeitet gerade ihre Förderstrategie für die nächsten Jahre. Die Gelder sollen wieder so eingesetzt werden, dass die Lebensqualität der

ländlichen Räume verbessert wird. Das umfasst die unterschiedlichsten Themen. Es geht beispielsweise um soziales Miteinander, Bildung und Kultur, Natur- und Klimaschutz und regionale Wertschöpfung.

In vier Fachkonferenzen wurden die Bedarfe in diesen Themenbereichen bereits mit lokalen Vertretern der 27 beteiligten Kommunen und weiteren Fachexperten aus unserer Region diskutiert. Schwächen und Potentiale wurden identifiziert und erste Entwicklungsziele definiert.

Die Ergebnisse möchten wir gern vorstellen und laden zum Austausch ein. Unsere Einladung richtet sich an alle Altersgruppen – Jugendliche, Familien, Alleinstehende, Seniorinnen und Senioren sind aufgerufen, sich einzubringen. Wir bieten dafür zwei unterschiedliche Veranstaltungsformate mit gleichem Inhalt an. Am Mittwoch, den 2. März 2022 ist ab 17:30 Uhr eine 2,5-stündige Online-Veranstaltung geplant. Am Samstag, den 19. März wird in der Zeit von 10:00 - 14:00 Uhr eine Präsenzveranstaltung stattfinden. Der dafür geplante

Veranstaltungsort ist die Muldenhalle/ Haus des Gastes in Mulda (Landkreis Mittelsachsen). Ein Mittagssnack wird bereitgestellt. Es gilt die zu dem Zeitpunkt geltende Corona-Schutzverordnung. Die Zahl der Teilnehmer ist dementsprechend begrenzt.

Haben Sie Interesse an der Teilnahme an einer dieser Veranstaltungen? Dann melden Sie sich bitte per E-Mail mit Angabe Ihres Namens und der favorisierten Veranstaltung an unter: netzwerk@re-silbernes-erzgebirge.de, Ansprechpartnerin Vivienne Menzer.

Eine detaillierte Einladung geht Ihnen danach gesondert zu. Wer für beide Termine keine Zeit findet, kann seine Wünsche und Anregungen auch jederzeit in das Beteiligungsportal der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ eintragen. Über die Webseite www.re-silbernes-erzgebirge.de gelangt man über einen Link auf das Portal. Unter dem Punkt „mitmachen“ ist nach vorheriger Anmeldung das Kommentieren erwünscht.



Foto: Sven Körner



RESTEC - Kooperationsbörse Mittelsachsen am 17. Mai 2022 in Freiberg

Nach dem gelungenen Auftakt im Juli 2021 geht die Netzwerkplattform nun in die zweite Runde.

Der Auftakt der Netzwerkveranstaltung Kooperationsbörse „RESTEC“ am 20. Juli 2021 im DBI-Tagungszentrum in Freiberg war ein Erfolg. Live und in Präsenz trafen sich 130 Unternehmen, Gründer,

Wissenschaftler und Dienstleister aus dem Bereich der Ressourcentechnologie aus ganz Mittelsachsen. Insgesamt 30 Aussteller präsentierten sich im Messeformat. Parallel dazu stellten sich Firmen & Start Ups in Kurz-Pitches vor.

„Die RESTEC ist eine gelungene Plattform, die Potenzial hat, sich als die Netzwerkplattform in Mittelsachsen zu entwickeln. Wir sind auf die Fortsetzung gespannt“, so ein Aussteller der ersten Kooperationsbörse RESTEC in Mittelsachsen.

Die Planungen für die zweite Auflage dieser Netzwerkmesse, die am 17. Mai 2022 im DBI-Tagungszentrum in Freiberg stattfinden soll, laufen auf Hochtouren. Ziel der Kooperationsbörse RESTEC ist, die regionale Wirtschaft, Wissenschaft und Gründerszene noch besser miteinander zu vernetzen und die einzigartige Vielfalt an Knowhow in den verschiedensten Branchen in Mittelsachsen auch über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt zu machen. Aussteller haben die Möglichkeit, sich mit einem kostenfreien Messestand den Besuchern zu präsentieren. Zusätzlich können Sie sich und Ihre Leistungen in einem drei-minütigen Pitch den interessierten Zuhörern ausführlicher vorstellen. Außerdem laden die Organisatoren im Anschluss an die Messe alle Aussteller und Besucher zu einem gemütlichen Get-together mit informativen Gesprächen bei Snacks und Getränken ein. Die RESTEC ist eine gemeinsame Initiative von Landkreis Mittelsachsen, SAXONIA Standortentwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Universitätsstadt Freiberg und IHK Chemnitz Regional-kammer Mittelsachsen.

Anmeldung für Aussteller und Besucher

Werden auch Sie Teil dieser Netzwerkplattform und melden sich unter www.restec-netzwerk.de als Aussteller an. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme als Aussteller oder Besucher und begrüßen Sie herzlich auf der RESTEC am 17. Mai 2022.

Zum Hintergrund

Innovative Unternehmen und Technologie-Dienstleister sowie verschiedene Forschungseinrichtungen prägen das wirtschaftliche Gesicht des Landkreises Mittelsachsen. Die Geschäftsfelder sind breit gefächert: Von Energie-, Umwelt- und Verfahrenstechnik über Bergbau und Recycling bis hin zu Laser- oder Medientechnik und Digitalisierung.

Mit der Kooperationsbörse „RESTEC“ soll für Unternehmen unseres Landkreises eine neue Plattform geschaffen werden, um regionale Wirtschaft und Technologieanbieter noch besser miteinander zu vernetzen und die einzigartige Vielfalt an „Ressourcetechnologien“ in Mittelsachsen auch über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt zu machen.

Die RESTEC soll als wiederkehrende Netzwerk-Messe „Ressourcetechnologie“ für Unternehmen und Technologie-Dienstleister etabliert werden.

Ferienlager? Natürlich im Erzgebirge!

Täglich neue Abenteuer in der Natur, gekoppelt mit sportlicher Betätigung und Förderung der Fantasie und Kreativität begeistern seit nunmehr 30 Jahren junge Menschen in der Zethauer Freizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“.

Ferienlager in einer Schule? Keine Bange! strenger Unterricht findet in dieser erzgebirgischen Kinder- und Jugendfreizeitstätte nicht statt. Zwei Abenteuerspielplätze, ein Riesenkicker, Bolzplatz und der Besuch des Erlebnisbades Mulda sorgen für den besonderen Ferienspaß.

Langeweile kommt auch nicht auf bei Disco, Show- und Spieleabenden, Nachtwanderung, Volleyball und Tischtennis. Die Erkundung der erzgebirgischen Natur ist Teil des jeweils siebentägigen Ferienlagers wie auch die Herstellung eines eigenen Souvenirs.

Neue Freundschaften finden sich immer bei dem Ferienprogramm der „Grünen Schule grenzenlos“. Geeignet für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 14 Jahren.

Weitere Informationen telefonisch unter 037320 / 8017-14 oder per Mail: info@gruene-schule-grenzenlos.de www.gruene-schule-grenzenlos.de

Medieninformation Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Amtliche Haushaltsbefragung – Mikrozensus 2022

Jährlich wird im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20 000 Haushalte) von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts, usw. befragt werden. Um die Situation auf dem europäischen Arbeitsmarkt sowie die Lebensbedingungen der Menschen in Europa beurteilen zu können, sind international vergleichbare Daten zu den genannten Themen unverzichtbar. Das Mikrozensus-Frageprogramm in 2022 enthält neben Fragen der europaweit durchgeführten EU-Arbeitskräftestichprobe auch Informationen zur Internetnutzung sowie Fragen zur Wohnsituation der Haushalte.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte in der Regel bis zu viermal (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) befragt.

Die Befragten können sich entweder telefonisch von geschulten Erhebungsbeauftragten befragen lassen oder den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier ausfüllen.

Die eingesetzten Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zu den entsprechenden Gesetzen und den einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken.

Auf Grund der Coronasituation wird gegenwärtig ausschließlich telefonisch und nicht face to face direkt im Haushalt befragt.

Auskunft erteilt: Ina Augustiniak, Tel.: 03578 - 33-2100
mikrozensus2020@statistik.sachsen.de

Umwelttelefon

Meldungen und Hinweise über besondere Wetterlagen, Geruchsbelästigungen und sonstige Beeinträchtigungen durch Umweltbelastungen sind an folgende Adressen zu richten:

- Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Tel.: 0351/5646522 | Fax.: 0351/5646529
uwe.boehme@smul.sachsen.de
- Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Tel.: 0351/26125104 | Fax.: 0351/26125199
cornelia.oelke@smul.sachsen.de

Außerdem können Sie sich im Internet unter www.luft.sachsen.de über die Luftqualität in Sachsen informieren.

TERMINE Abfallentsorgung März 2022

Neuhausen (ohne Deutscheinsiedler Weg) und OT Dittersbach,
OT Frauenbach, OT Heidelbach

10.03.2022 Restmüll
24.03.2022 Restmüll

01.03.2022 Papier
29.03.2022 Papier
01.03.2022 Gelbe Tonne
15.03.2022 Gelbe Tonne
29.03.2022 Gelbe Tonne

Neuhausen (Deutscheinsiedler Weg)

24.03.2022 Restmüll
24.03.2022 Papier
24.03.2022 Gelbe Tonne

OT Cämmerswalde

09.03.2022 Restmüll
23.03.2022 Restmüll
03.03.2022 Papier
31.03.2022 Papier
01.03.2022 Gelbe Tonne
15.03.2022 Gelbe Tonne
29.03.2022 Gelbe Tonne

OT Deutschgeorgenthal, OT Neuernsdorf, OT Rauschenbach

09.03.2022 Restmüll
23.03.2022 Restmüll
01.03.2022 Papier
29.03.2022 Papier
01.03.2022 Gelbe Tonne
15.03.2022 Gelbe Tonne
29.03.2022 Gelbe Tonne

Schadstoffmobil am 09. März 2022

Neuhausen Bahnhof: 11.00 – 12.00 Uhr
Ortsteil Cämmerswalde Parkplatz HdG: 12.15 – 13.00 Uhr
Neuhausen OT Neuernsdorf Am Parkplatz S22: 10.00 – 10.45 Uhr

Giftfrei in den Frühling

Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs

Die giftigen Abfälle sind unbedingt **persönlich** beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Kinder, Tiere und die Umwelt. **Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm** werden **kostenfrei** angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- Batterien und Feuerlöscher
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle
- Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag) dort abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625 – 41 und – 42.

Wir gratulieren unseren Jubilaren und wünschen alles Gute sowie Gesundheit und Wohlergehen.



Neuhausen/Erzgeb.

Klaus Froß 11.03.1947 75 Jahre
 Jutta Zennig 16.03.1946 76 Jahre

OT Neuwernsdorf

Herbert Herklotz 06.03.1940 82 Jahre

Zur Veröffentlichung von **Alters-, oder Ehejubiläen** benötigt die Gemeinde Neuhausen Ihr Einverständnis (Unterschrift). Eine Einverständniserklärung wird Ihnen gern im Rathaus ausgehändigt oder auf telefonische Anfrage zugeschickt. Die Einwilligung gilt ab dem Datum der Unterschrift, sie ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Bei Fragen kontaktieren Sie uns gern unter: 037361 – 15970, oder 159777.

Geburt

Nelly Werner
 Tochter von Jana Giesel und Erik Werner

Herzlichen Glückwunsch



und alles Gute für die Eltern und das Kind.

Redaktionsschluss

für die **April- Ausgabe 2022** ist
Donnerstag, der 17. März 2022

Für die Einhaltung dieses Termins zur Abgabe Ihrer Manuskripte und Inserate bedanken wir uns!

Erscheinungstermin ist
Donnerstag, der 31. März 2022

Die Redaktion

Spruch des Monats

Gerade die, die auf dem Holzweg sind, benehmen sich oft wie die Axt im Walde.



Zahnärztlicher Notdienst Olbernhau – Marienberg – Zschopau



Samstag und Sonntag von 9:00 bis 11:00 Uhr für dringende Schmerzfälle

05.03.22	BAG Dr. med. dent. J. Preißler, Dipl. Stom. U. Preißler, Heidersdorf	037361 159938
06.03.22	Dr. med. dent. C.+F. Budai, Seiffen	037362 7272
12.03.22	Praxis K. Polster, Gornau	03725 5102
13.03.22	BAG Dr. med. dent. J. Preißler, Dipl. Stom. U. Preißler, Heidersdorf	037361 159938
19./20.03.22	Praxis Dipl.- Stom. E. Heinrich, Olbernhau	037360 20676
26./27.03.22	Praxis M. Wittig, Marienberg	03735 608374

Änderungen bitte vorbehalten.

Apothekenbereitschaft



Der Bereitschaftsdienst wechselt wöchentlich und beginnt am Montag 8:00 Uhr und endet am darauffolgenden Montag 8:00 Uhr.

28.02.- 06.03.22	Drei- Tannen- Apotheke, Olbernhau	037360 1810
07.03.- 13.03.22	Stadt- Apotheke, Lengefeld	037367 2296
14.03.- 20.03.22	Schloß- Apotheke, Neuhausen	037361 50070
21.03.- 27.03.22	Apotheke Alte Post, Marienberg	03735 6699330
28.03.- 03.04.22	Marien- Apotheke, Pockau	037367 9815

Bereitschaftsdienst Ärzte

Die Bereitschaftspraxen der KV Sachsen – Ihre Anlaufstellen, wenn Ihre Arztpraxis geschlossen hat:

Bereitschaftspraxen werden oft auch als „Portalpraxen“ bezeichnet und dienen der Behandlung von Patienten mit **nicht lebensbedrohlichen Beschwerden**, die normalerweise tagsüber eine Arztpraxis aufsuchen würden, deren Behandlung aber aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Praxisöffnungstag warten kann.

Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der **kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117** erreichbar. Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: www.kvsachsen.de > Bürger > Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei lebensbedrohlichen Symptomen, z.B. Bewusstlosigkeit, akuten Blutungen, starken Herzbeschwerden, schweren Störungen des Atemsystems, Komplikationen in der Schwangerschaft, Vergiftungen, ist der **Rettenngsdienst unter der bundeseinheitlichen Rufnummer 112** zuständig.

Damit die Wartezeiten akut erkrankter Personen nicht unnötig verlängert werden, sind die Bereitschaftspraxen **keine** Anlaufstellen zur ausschließlichen Ausstellung von Wiederholungsrezepten oder Folgebescheinigungen zur Arbeitsunfähigkeit. Unbedingt zu beachten ist, dass Bereitschaftspraxen keine Anlaufstellen für Personen mit Verdacht auf COVID-19 sind.

Mit freundlichen Grüßen,
 Ihre Kassenärztliche Vereinigung Sachsen



Ärztl. Bereitschaftsdienst
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: 116117, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Zahnärztlicher Notdienst Brand-Erbisdorf – Freiberg – Flöha



Samstag 9:00 – 10:00 Uhr
Sonntag 10:00 – 11:00 Uhr
Feiertag 10:00 – 11:00 Uhr

05.03.22	Praxis Dr. med. dent. C.-H. Schreiber, Freiberg	03731 2077630
06.03.22	BAG J. + U. König, Rechenberg-Bienenmühle	037327 1320
12.03.22	BAG Dr. med. dent. S.+R. Wirth, Augustsburg	037291 38080
13.03.22	BAG Dr. med. dent. R.+K. Mette, Freiberg	03731 23273
19./20.03.22	Praxis Dipl.- Stom. K. Vogler, Halsbrücke	035209 20730
26.03.22	BAG Dr. K. + Dipl. Stom. T. Dybek, Freiberg	03731 34685
27.03.22	Praxis Dr. med. dent. Dr. rer. medic. J. Schreiber, Freiberg	03731 775551

Änderungen bitte vorbehalten.

Wochenenddienst DRK-Sozialstation Sayda und Umgebung



Wir sind für Sie jederzeit unter folgender Telefonnummer erreichbar:
037327/83498 • Fax 037327/83499

Diakoniestation Seiffen

Am Rathaus 3 • 09548 Seiffen
Tel./Fax: 037362/8481



Deutsches Rotes Kreuz



Eine Blutspende kann Leben retten – Was gilt es als Spender vor und nach der Blutspende besonders zu beachten?
Die 500 Milliliter Blut einer Blutspende können für Patienten in vielen Fällen lebensrettend sein. Die Sicherheit von Blutspenderinnen und -spendern selbst hat folglich oberste Priorität, denn nur durch ihren Einsatz kann die Patientenversorgung langfristig gesichert werden. Zum Spenderschutz kann unter anderem das Einhalten

bestimmter Verhaltenstipps insbesondere direkt **vor** und **nach** einer Blutspende durch die Spender selbst beitragen. Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gibt seinen Spendern beispielsweise folgende Empfehlungen:

Vor der Spende:

Ausschließlich völlig gesund und frei von jeglichen Erkältungssymptomen zur Spende kommen.

Sollte einige Zeit vor der gewünschten Spende eine Krankheit vorgelegen haben, müssen ggfs. Wartezeiten bis zur nächsten Blutspende eingehalten werden. Zwischen zwei Spenden müssen generell mindestens 56 Tage liegen. Ausreichend essen und trinken, um den Kreislauf stabil zu halten und den Flüssigkeitsverlust durch die Spende ausgleichen zu können.

Nach der Spende:

Auch nach einer Blutspende sollte viel getrunken werden (z.B. Wasser, Saftschorlen, Kräutertees). Auf Sport direkt nach der Blutspende verzichten. Am Tag nach der Spende kann wieder Sport getrieben werden. Auch ein Saunabesuch sollte erst auf den Tag nach der Spende gelegt werden.

Eine ausreichend lange Ruhezeit einhalten und nach Möglichkeit erst circa 30 Minuten nach der Blutspende wieder aktiv am Straßenverkehr teilnehmen.

Generell gilt, dass der auf dem Blutspendetermin anwesende Arzt oder die Ärztin jeweils am Tag der Spende darüber entscheidet, ob eine „Spendetauglichkeit“ des potentiellen Blutspenders vorliegt. Der Vorab-Spendecheck kann unverbindlich Anhaltspunkte dafür geben, ob die Voraussetzungen für eine Blutspende vorliegen: <https://www.drk-blutspende.de/spende-check/nordost>
Alle Blutspendetermine sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

Eine Terminreservierung vorab ist erforderlich. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf unserer Website www.blutspende-nordost.de

Weitere Informationen werden darüber hinaus unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 erteilt. Auch nach einer **Impfung** mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen **gegen das Corona-Virus** ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:

Datum	Spendeort	Uhrzeit
Mi 23.03.2022	Neuhausen Turnhalle, Brüxer Straße	14:00 - 18:30

Auf Grund der aktuellen Situation sind Änderungen jederzeit möglich. Bitte informieren Sie sich tagaktuell unter www.blutspende-nordost.de

Kirchengemeinden

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Neuhausen – Heidersdorf



Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen (mit 3G-Regelung!) März 2022

Weltgebetstag – Freitag, 04. März 2022
19.30 Uhr Neuhausen Andacht zum Weltgebetstag
in der Kirche

Invokavit, 06. März 2022
10.00 Uhr Heidersdorf Gottesdienst mit Abendmahl

Freitag, 11. März 2022
19.30 Uhr Neuhausen #believe – der andere Gottesdienst

Reminiszere, 13. März 2022
10.00 Uhr Neuhausen Gottesdienst mit Abendmahl

Okuli, 20. März 2022

08.30 Uhr Heidersdorf Gottesdienst

Lätare, 27. März 2022

10.00 Uhr Neuhausen Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche

Montag, 28. März 2022

19.30 Uhr Neuhausen Bibelwochenabend in der Kirche mit Pfarrer Escher

Dienstag, 29. März 2022

19.30 Uhr Neuhausen Bibelwochenabend in der Kirche mit Pfarrer Scheunpflug

Mittwoch, 30. März 2022

19.30 Uhr Heidersdorf Bibelwochenabend in der Kirche mit Pfarrer Schäfer

Donnerstag, 31. März 2022

19.30 Uhr Heidersdorf Bibelwochenabend in der Kirche mit Pfarrer Harzer

Freitag, 01. April 2022

19.30 Uhr Neuhausen Bibelwochenabend in der Kirche mit Pfarrerin Heinrich

Judika, 03. April 2022

10.00 Uhr Heidersdorf Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche

Unsere Kreise (Neuhausen) laden ein zum/zur:

Fröhliches Alter	Dienstag, 08. März	14.00 Uhr
Frauenkreis	Mittwoch, 09. März	19.30 Uhr
Weibernest	Mittwoch, 30. März	20.00 Uhr
Bibelkreis	Donnerstag, 10. März	20.00 Uhr
Jungeschar (5./6. Kl.)	dienstags	15.30 Uhr
Christenlehre (3./4. Kl.)	montags	14.30 Uhr
Christenlehre (1./2. Kl.)	dienstags	14.30 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr
Posaunenchor	montags	19.30 Uhr
Kirchenchor	dienstags	19.30 Uhr
Krabbelgruppe	Dienstag, 08. März	15.30 bis 16.30 Uhr

im Kinderhaus
„Vier Jahreszeiten“

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei Neuhausen:

Bleibt bis auf weiteres geschlossen!

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin!

Erreichbarkeit Pfarramtskanzlei Neuhausen: 037361 – 45249 / Fax - 50851

Erreichbarkeit Pfarrerin Mandy Heinrich: 037361 - 50850

#believe – der andere Gottesdienst Kirche Neuhausen - Freitag, 19.30 Uhr

Veranstaltungen 2022

11.03.	Bist du dir selbst genug?
08.04.	Suchst du die ER- Lösung?
13.05.	Wovon träumst du denn?
10.06.	Gott, wo bist du?
08.07.	Team FV der EvJuMab
09.09.	Bist du gut genug?
14.10.	Ernte mal wieder Dank!
04.11.	Hinterm Horizont geht's weiter?
09.12.	Schrille Nacht – Heilige Nacht?

TOBIAS WENZEL
BESTATTUNGSIONSTITUT GmbH

Sayda Dresdner Straße 71
(ehemals Schlecker)

Telefon gebührenfrei:
0800 8936935

Bürozeiten:
Mo-Fr 9 bis 13.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

info@bestattung-wenzel.de · www.bestattung-wenzel.de

E-Mail: kg.neuhausen@evlks.de
Internet: https://kirchspiel-olbernhau.de/

Katholische Kirche



Gottesdienste finden im März wie folgt statt:

Samstag 05.03.	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag 12.03.	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag 19.03.	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag 26.03.	15.00 Uhr	Neuhausen

Alle aktuellen Gottesdienstzeiten unserer Pfarrei finden Sie auch unter: www.erk-katholisch.de

Kirchgemeinde Clausnitz – Cämmerswalde – Rechenberg



Veranstaltungen im März

03.03.	14:15	Rentnerkreis	☪ Cämmerswalde
04.03.	19:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen	☪ Rechenberg
04.03.	19:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen	☪ Sayda
05.03.	17:00	Abendandacht (Pfrn. Klement)	☪ Voigtsdorf
05.03.	20:00	Kultur im Pfarrhaus - Konzert mit Bastian Bandt	☪ Dorfchemnitz
06.03.	10:00	Gottesdienst z. Konfirmanden-vorst./ Kigo (Pfr. Pohle)	☪ Clausnitz
06.03.	10:00	Gottesdienst Konfirmanden vorstellung (Pfr.Hecker/Klement)	☪ Sayda
09.-18.03.		Bibelwochenabende unserer Region siehe Tabelle	
09.03.	15:30	Gottesdienst im Pflegeheim	Rauschenbach
10.03.	14:15	Frauendienst Heimathaus	Clausnitz
11.03.	19:00	Junge Gemeinde „Kreuztanne“	☪ Rechenberg
13.03.	10:00	Gottesdienst zur Bibelwoche mit Abm. (Pfr. Köber)	☪ Cämmerswalde
13.03.	10:00	Gottesdienst zur Bibelwoche (Pfr. Krüger)	☪ Dorfchemnitz

13.03.	10:00	Gottesdienst zur Bibelwoche (Präd. Wehner)	🏰 Sayda
20.03.	10:00	Familienkirche (Pfr. Pohle + Team)	🏰 Rechenberg
20.03.	08:30	Gottesdienst (Pfrn. Klement)	🏰 Voigtsdorf
20.03.	10:00	Gottesdienst mit Abmahl (Pfrn. Klement)	🏰 Dorfchemnitz
20.03.	10:00	Gottesdienst mit Abmahl (Pfr. Hecker)	🏰 Sayda
27.03.	08:30	Gottesdienst (Prädn. Hutzschenreuter)	🏰 Cämmerswalde
27.03.	10:00	Gottesdienst mit Abmahl (Prädn. Hutzschenreuter)	🏰 Clausnitz
27.03.	16:00	Bläserstunde mit Bläserkreis Freiberg	🏰 Sayda
31.03.	14:15	Seniorenkreis	🏠 Rechenberg
03.04.	08:30	Gottesdienst (Präd. Wehner)	🏰 Rechenberg
03.04.	10:00	Gottesdienst mit Abmahl (Präd. Wehner)	🏰 Cämmerswalde
03.04.	10:00	Gottesdienst mit Abmahl (Pfr. Hecker)	🏰 Sayda
03.04.	15:30	Gottesdienst (Pfrn. Klement)	🏰 Dorfchemnitz
03.04.	17:00	Gottesdienst mit Abmahl (Pfrn. Klement)	🏰 Voigtsdorf

Bitte informieren Sie sich im Vorfeld über unsere Homepage und Aushänge zur Terminrealisierung.

Ev.- luth. Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda,
www.kirchregion-kreuztanne.de
Pfarramt Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg
Dorfstr. 56, 09623 Clausnitz, Tel.: 037327-7210, Fax: 833203
e-mail: kg.clausnitz@evlks.de, steffi.geyer@evlks.de

Öffnungszeiten unserer Kanzlei:

**SOFORTHILFE
IM TRAUERFALL -**
Übernahme
sämtlicher
Bestattungs-
angelegenheiten

Tag & Nacht
ERREICHBAR

**037360
6666 55**



**BESTATTUNGEN
GÜNTER SCHUBERT**
MEISTERBETRIEB INH. MARTIN SCHUBERT

BÜRO Marktplatz 4
09526 Olbernhau

E-MAIL info@bestattung-schubert.de
www.bestattung-schubert.de

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuhausen, Bahnhof-
straße 12, 09544 Neuhausen

Redaktionelle
Zusammenstellung: Touristinformation Neuhausen,
Bahnhofstraße 12, 09544 Neuhausen,
☎ 037361 1597-77, Fax 037361 1597-50

Gesamtherstellung: Erzdruk GmbH Vielfalt in Medien,
Lauterbacher Str. 1, 09496 Marienberg,
☎ 03735 9164-0, Fax 03735 9164-50

Der Herausgeber ist verantwortlich für den Inhalt des amtlichen
Teiles. Für den Inhalt der anderen Teile zeichnet der Verfasser selbst
verantwortlich. Preis: 1,- €

VEREINE geben bekannt

Mo. 16:00 Uhr-18.00 Uhr, Fr. 10:00 Uhr-12:00 Uhr

Die Volkssolidarität e.V. informiert



Liebe Mitglieder und Freunde
der Ortsgruppe,

**Am Dienstag, 15. März 2022
ab 14.30 Uhr**

möchten wir zusammen den

Internationalen Frauentag



in der Gaststätte „Zur Edlen Krone“
bei Kaffee und Kuchen mit musikalischer
Umrahmung feiern.



Außerdem erwarten wir einen
Überraschungsgast.

Wir hoffen, dass keine neuen Corona-
Regeln unsere Veranstaltung „platzen
lassen“. Wir bitten nochmal um evtl.
vorherige telefonische Information.

Fahrdienst wird wie üblich abgesichert –
Bitte Bedarf anmelden!

Bleiben Sie gesund!
Viele Grüße
der Ortsvorstand



Historisches aus Cämmerswalde

Der Schulmeister

Zur Geschichte der Schule und der Schulmeister in Cämmerswalde

Verf. Gert Weidhas

„Familie und Geschichte“- Hefte 1 und 2/1999

(Auszug aus dem Originaltext)



Alte Schule bis 1876

Von den Siedlern, die um die Wende vom 12. Zum 13. Jahrhundert in den Erzgebirgswald vordrangen, hat wohl keiner jemals eine Schule besucht. Doch auch der adlige Grundherr, der ihnen hier Siedlungsland anwies, wird kaum des Lesens und Schreibens kundig gewesen sein. So ist es vergeblich, nach einer Gründungsurkunde oder anderen schriftlichen Dokumenten aus jener Zeit zu suchen. Es war eine weitgehend schriftlose Zeit, die nur wenige Nachrichten hinterlassen hat. Dennoch verfügten die Siedler über Wissen und Erfahrungen, die ihnen teils von ihren Vorfahren überliefert, teils aus der eigenen Praxis ihres Lebens zugewachsen waren. (...) Auch das Zählen und die Handhabung der Grundrechnungsarten waren ihnen geläufig.

Wenn es darum ging, einen Handel und Vertrag abzuschließen, wenn etwa ein Bauerngut verkauft werden sollte, so hatte jedes Dorf sein Gericht, dem der Richter die geschworenen Schöppen vorstanden. (...) Konnte einer nicht sofort den vollen Preis des an ihn verkauften Gutes zahlen – und das war die Regel – so wurde die Höhe des Angeldes und die Höhe der künftig zu zahlenden Jahresraten, des Erbgeldes, sowie der jährliche Zahlungstermin abgesprochen und im Gericht ein Stab hinterlegt, in den Kerben eingeschnitten waren nach der Zahl der vorausgerechneten Zahlungstermine. (...) Diese Kultur und Schriftlosigkeit hat über Jahrhunderte hinweg im allgemeinen funktioniert.

Im Prinzip nicht anders liefen die Dinge auf staatlicher Ebene, auch wenn dort schon frühzeitig neben mündlicher Botschaft und Abmachung schriftliche Fixierung von Vorgängen einher lief. Angesichts der Ausdehnung des Staatswesens, ... war eine ständig wachsende Zunahme des Schriftwesens unvermeidbar. (...) Nicht zuletzt war die Kirche seit jeher auf Schriftlichkeit angewiesen, da es in ihr um schriftliche Überlieferung ging, ... Zu jener Zeit war bei weitem die Mehrzahl der Priester und Kirchendiener des Lesens und Schreibens unkundig, doch mußte es wenigstens ein Stammpersonal geben, das diese Kunst beherrschte und das Geschriebene mündlich weiterzugeben vermochte. Solches Stammpersonal war vor allem in den Klöstern zu finden. (...) Nicht selten auch waren es Mönche, die in den Kanzleien der Fürsten als Schreiber dienten. Doch auch Menschen außerhalb der Klostermauern hatten das Verlangen, in die Kunst des Lesens und Schreibens eingeführt zu werden.

So wurden von nicht wenigen Klöstern auch öffentliche Schulen innerhalb der Städte eingerichtet und betrieben, bis auch die Städte selbst instande waren, Schulen zu eröffnen und durch

nicht dem Ordensstand angehörige Lehrer betreiben zu lassen. Während in Leipzig zum Beispiel schon bald nach 1212 von den Augustinerchorherren die Thomasschule eröffnet worden war, gründete der Rat der Stadt daneben 1511 die Nikolaischule.

Ob es sich nun um Klosterschulen oder städtische Schulen handelte – ihr vordringliches Aufgabengebiet war die musikalische Ausgestaltung der Gottesdienste. Im 13. Jahrhundert waren Orgeln in den Kirchen noch so gut wie unbekannt. (...) Für Sayda zum Beispiel ist die Existenz einer Schule im Jahre 1463 bezeugt. (...) Wo es eine Kirche gab, mußte diese auch von der Dorfgemeinde verwaltet und instandgehalten werden.

Dazu waren von der Dorfgemeinde gewählte Kirchenväter eingesetzt. (...) Das war neben ihrer Arbeit als Bewirtschafter eines bäuerlichen Gutes eine starke Belastung, und so kam es zur Errichtung von Küstereien auch auf den Dörfern.

Wir wissen nicht, wann in Cämmerswalde eine solche Küsterei errichtet wurde. Im Protokoll der ersten reformatorischen Visitation im albertinischen Sachsen von 1540 wird jedenfalls die Custodia zumindest erwähnt als ein „Heuslein“, das zweifellos mit dem jetzigen Haus Hauptstraße 57 (alte Schule, Anm. d. Verf.) identisch ist. Leider bleibt der damalige Inhaber des Dienstgebäudes ungenannt, ... Nach dem, was uns aus später Zeit darüber mitgeteilt wird, hatte er für die Sauberhaltung des Kirchengebäudes zu sorgen, auch die gottesdienstlichen Gewänder des Pfarrers und der Chorknaben zu waschen und instandzuhalten, ... den Gottesdienst und die gottesdienstlichen Handlungen (Taufen, Trauungen, Bestattungen) vorzubereiten und die dafür benötigten Gerätschaften herzurichten. Er hatte nicht nur bei Gottesdiensten und gottesdienstlichen Handlungen, sondern darüber hinaus täglich die Uhr (sie war schon geraume Zeit vor 1600 vorhanden) aufzuziehen, sie von Zeit zu Zeit zu ölen und gegebenenfalls auf die „genaue“ Zeit einzustellen (diese wurde durch eine an der Küsterei angebrachte Sonnenuhr angezeigt).

Nicht zuletzt aber hatte er für die musikalische Ausgestaltung des Gottesdienstes zu sorgen und mit dem Knabenchor zu singen.

Er brauchte zwar nicht selbst Latein zu verstehen, musste auch weder lesen noch schreiben können, aber die lateinischen Gesänge auswendig beherrschen. (...) Mit der Einführung der Reformation gab es inzwischen jedoch auch deutsches Kirchenliedgut und einen deutschen Katechismus, die miteinander eine Basis für deutschen Schulunterricht abgeben konnten. Eine zweite Kirchenvisitation im albertinischen Sachsen wurde 1555 durchgeführt. Das Visitationsprotokoll erwähnt wiederum das Vorhandensein einer Custodia als einer „geringen Behausung“.

Darüber hinaus ist diesmal vermerkt, der Custos habe auf dem Gemeindegut eine Parzelle Land nach 4 Scheffeln Aussaat und 2 Fudern Heuwachs zu nutzen, er erhalte weiter jährlich einen Gulden an barem Geld und ein „Geschenk“ von zwei Groschen von der Kirche und zwei Groschen vom Pfarrer, auch habe er in zwei Umgängen am Grünen Donnerstag und am Heiligen Abend von den Bauern und Häuslern jeweils 37, insgesamt aber 74 Brote zu empfangen. Damit ist der Geldwert der Brote gemeint. Wer aber damals Küster war, bleibt ungesagt, ... In Auswertung der Kirchenvisitation von 1555 hat Kurfürst August von Sachsen 1557 in der „Generalia“ das Schulwesen und insbesondere das der dörflichen Gemeinden neu zu regeln versucht.

Eine Kirchenvisitation hat es freilich erst 1577 wieder gegeben, danach aber in kurzen Abständen weitere Visitationen bis 1584. Die letzte Visitation des 16. Jahrhunderts wurde 1599 gehalten. (...) Es finden sich hin und wieder doch einzelne Angaben, die in ihrer Zusammenstellung folgendes Bild ergeben: Als Custos (Küster) in Cämmerswalde wird erstmals 1577 **Christoph Strauß** genannt. 1578 heißt es, er stamme aus Lengefeld, sei 35 Jahre alt... 1599 wird Christoph Strauß als „ein Schneider“ bezeichnet. (...) Aus den Visitationsprotokollen geht nun aber deutlich hervor, dass Christoph Strauß auch Schulmeisterdienste zu versehen hatte. (...) 1599 wird von Christoph Strauß gesagt:

„über den ist kein Klage v(er)richtet sein dienstlein in Christlicher einfalt“. Diese Beurteilung ist sicher als ein Lob zu bewerten. (...) Später erfahren wir noch, dass die Gemeinde Cämmerswalde der Küsterei 1601 den Kirchenviehweg, einen schmalen Landstreifen, der von der Kirche zur Flöha hinunterführte, ...überlassen und damit die Einkommensmöglichkeiten des Küsters etwas aufgebessert hatte.

Wann Christoph Strauß gestorben ist, erfahren wir nicht. (...) Vermutlich hat er in den letzten Jahren wegen alters- oder gesundheitsmäßiger Schwäche einen Substituten, einen Helfer, gehabt, der ihm im Amt und in der Inhaberschaft des Küsterhauses gefolgt ist. Es war **Michael Siegfried**, ...Woher er stammte, tritt nirgends hervor. (...) Dass er schon eine Zeit lang als Substitut in Cämmerswalde tätig war, bevor er in das Küster- und Schulmeisteramt berufen wurde, ist aus dem Umstand zu schließen, dass Fragmente eines Kirchenrechnungsbuches, die ab 1603 erhalten sind, zwar unter dem Namen des dafür zuständigen Kirchenvaters **Caspar Schneider**, aber in der Handschrift Michael Siegfrieds abgefasst sind. Der etwa 1564 geborene Kirchenvater Caspar Schneider war des Schreibens entweder nicht kundig oder hat sich darin nicht gewandt genug gefühlt, so dass er den Schulmeister bzw. dessen Substitution gebeten hat, die Rechnungen für ihn zu schreiben. Immerhin wurde das Schreiben von Gerichtsbüchern und Kirchenrechnungen auch auf den Dörfern spätestens seit dem 16. Jahrhundert abverlangt. Aus Clausnitz sind Gerichtsbücher bereits ab 1483 erhalten. Gerichtsbücher und Kirchenrechnungen für Cämmerswalde sind aus dem 16. Jahrhundert nicht bekannt. Möglicherweise sind sie verloren gegangen.

Zu Michael Siegfrieds Zeit gab es Visitationen 1608 und 1617. (...) Anlässlich der Visitation 1617 haben die Visitatoren im Pro-

tokoll über Michael Siegfried nichts bemerkt, dagegen hat er selbst folgende Aufstellung eingereicht.

Einkommen der Custodia im Filial zu Cämmerswalda.

Im 1606. Jahre, bin von dem weyland Edelen, Gestrengen vnd Ehren- Vhesten Hern,

Heinrichn von Schönbergk vff Porschen vnd Frawenstain, Ich Michael Siegfriedt, inn

Das Filial gen Cämmerswalda, vociret vnd Beruffen. (...)

Haushaltung.

Ein Häußlein itzo Zimlich Bawfellig.

Ein Dürrer Garten zur Gräserey, vnd von ohne gefehr Einen Schöffel Haber seen.

Eine Wieße, darauff macht man Zwey Fuder Hew.

Beide Kirchhhöffe, den Alten vnd Newen...

Eine Kuh kan er halten.

Ein Viehewegk ist zur Schulen An. 1601, beliebet worden. Davon zinbet der Kirchen Jährlichen vff Walpurgis Fünffzehen Groschen. Vnd stellet den Seiger.

(...) Vierzehn Tage nach Michaelis hielt Michael Siegfried seinen Einzug in der Küsterei. (...) Eben um diese Zeit wurden die Cämmerswalder Kirchenbücher, ...eröffnet. (...)

Vom Erfolg seiner Schulmeistertätigkeit etwas zu sagen ist schwer, weil darüber kaum etwas zutage tritt, abgesehen von der nicht sehr aussagekräftigen Anmerkung zur Bestattung am 21.1.1620, wo von der Mitwirkung weniger Schüler die Rede ist. (...)

R. H.

Fortsetzung folgt



TAGESPFLEGE

TAGESPFLEGE „LUTHERHAUS“

- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- Mahlzeiten aus eigener Küche, traditionell und regional
- spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Entlastung für pflegende Angehörige
Montag-Freitag: 8-16 Uhr

Telefon:
037360 698022

*Ihr Wohlbefinden ist
unsere Herzenssache!*



Tagespflege „Lutherhaus“ • Blumenauer Straße 1A • 09526 Olbernhau
E-Mail: tp.lutherhaus@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de

Auflösung „Kennen Sie...“ Amtsblatt Februar 2022

Kennen Sie den Mortelgrund?

Der Mortelgrund soll seinen Namen von der Mortelbach erhalten haben. Dieser Bach fließt von Sayda in Richtung Heidersdorf und hat eine hohe Fließgeschwindigkeit. Der ehemals in Sayda

tätige Heimatforscher, Lehrer und Kantor Max Rennau, leitet den Namen „mortel“ vom Mittelhochdeutschen in seiner Bedeutung als „hurtig“ oder „rasch“ für die Namensgebung des Baches und somit für den Talgrund maßgebend ein.

Vielen Dank an
Gerd Seifert!

Kennen Sie...

...die „Hey- Brücke“?

In der Auflösung „Leichenweg“
aus AB Februar 2022

wurde der Name „Hey- Brücke“ von Gerd Seifert erwähnt:
„Früher verlief die Verbindungsstraße von der Neuwernsdorfer Dorfstraße über die sogenannte "Hey" Brücke, die sich über die Flöha spannte.“

Vielleicht weiß jemand, woher die Brücke den Namen hatte?

Hinweise bitte an die Ortschronistin: 037361 145981
neuhausen-ortschronistin@web.de
oder an die Touristinfo: 037361 159777
(touristinfo@gemeinde-neuhausen.de)



30 Jahre
Praxis für Physiotherapie
Edda Schneider
09544 Neuhausen Brüxer Str. 15

Anlässlich unseres

30jährigen Praxisjubiläums

danken wir ALLEN für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke sowie für die jahrelange Treue und die angenehme Zusammenarbeit.

Edda Schneider &
das Team der Praxis



*egal wohin...
wir fahren*

TAXI

**u. Mietwagen
Claudia Börner**

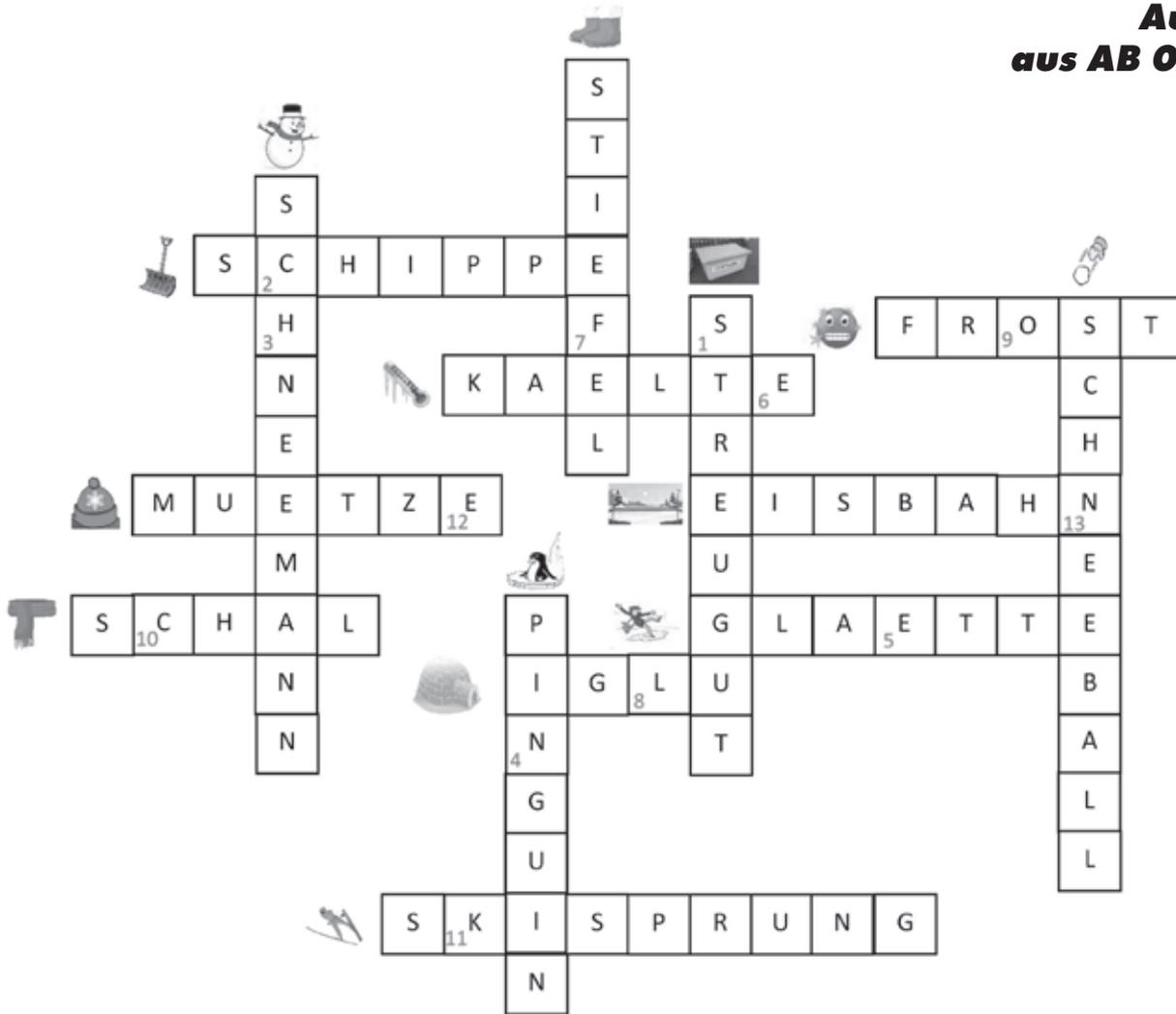
NEUHAUSEN

Tel. 037361-45268

Mobil 0162-2812628

**Wir unterstützen Sie
bei Ihren Transportscheinen.**

**Auflösung
aus AB 02/2022**



Lösungswort:

1	S	2	C	3	H	4	N	5	E	6	E	7	F	8	L	9	O	10	C	11	K	12	E	13	N
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	---	----	---	----	---	----	---

De HAARmacher 

Deutschneudorfer Str. 3, 09548 Seiffen, Tel.: 037362 – 76116
 Neue Öffnungszeiten: Mo 9.00 – 15.00 Uhr
 Di - Fr 7.30 – 20.00 Uhr
 Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Reiseinformationen REISEDIENST  EINHORN

Freiberger Str. 446, 09526 Olbernhau, Tel.: 037360 6720
 In den nächsten Tagen erscheint unser Reisekatalog 2022 - vorab ein paar Termine:
 01.04.–03.04.22 Goldene Stadt Prag & die mittelalterlichen Schätze von Kutna Hora
 14.04.–18.04.22 Weinfrohe Ostern in der Pfalz mit vielen schönen Ausflügen
 01.05.22 Flottenparade auf der Elbe in Dresden mit musikal. Unterhaltung

 **TISCHLEREI Reichelt**
 1928-2022 Talstraße 14, 09544 Neuhausen

Seit dem 31. Januar 2022 ist unsere Tischlerei geschlossen. Wir bedanken uns herzlich bei unserer Kundschaft, Freunden und Bekannten für das langjährige Vertrauen und die Treue.

Monika und Gunter Reichelt



Mo bis Fr
Sa., So., Feiertag

10-17 Uhr
10-16 Uhr

Nußknackermuseum – Technisches Museum und Motorradausstellung
Bahnhofstr. 20-24, 09544 Neuhausen ☎ [037361 4161](tel:0373614161)
bei Vorzeigen der Gästekarte 1 € Ermäßigung auf den Eintritt

Mi bis Fr 10-12, 14 -16.30 Uhr
Sa und So 13 -16.30 Uhr
sowie zu gesonderten Öffnungszeiten
bei Schauvorführungen! (Bekanntgabe auf Homepage und durch Aushänge)

Erzgebirgisches Glashüttenmuseum
Freiberger Str. 10, 09544 Neuhausen
bei Vorzeigen der Gästekarte ermäßigter Eintritt

☎ [037361 50999](tel:03736150999)

Mo + Di Ruhetag
Mi bis So

ab 9 Uhr

Flugzeugmuseum und „Gaststätte Am Flugzeug“
Hauptstr.104B, 09544 Cämmerswalde

☎ [037327 7368](tel:0373277368)

Ganzjährig

Schlitten- oder Kremserfahrten ab Waldgasthof „Bad Einsiedel“
Badstraße 1, Seiffen
Anmeldung erforderlich unter:

☎ [037362-879712](tel:037362879712)

Mo-Mi, Fr 8-17 Uhr
Do 8-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr

Hofladen, Schauanlage Speiseölpresse (bei Vorzeigen der Gästekarte
kostenfreie Besichtigung, 5% Rabatt im Hofladen)
& **landwirtschaftliches Museum** (Voranmeldung erforderlich!)
in der Agrargenossenschaft „Bergland“ Clausnitz eG, Hauptstr. 13
bei Vorzeigen der Gästekarte kostenfreie Besichtigung
sowie 5% Einkaufsrabatt im Hofladen

☎ [037327- 83930](tel:03732783930)

Jeden
1.Sonntag im Monat

10 Uhr

Große Führung durch die Saigerhütte Olbernhau
ab Kupferwarenlager
Info und Anmeldung:

☎ [037360- 689866](tel:037360689866)





Veranstaltungen März 2022

Cämmerswalde



& Umgebung

- 04.03. Freitag, 12 Uhr
Goldene Traumelodien zum Frauentag mit Kay Dörfel im Gasthof Dittmannsdorf
Mittagstisch, Kaffeegedeck und Unterhaltung
32 €/P., Karten unter: ☎ 037360 6349
- 08.03. Dienstag, 12 Uhr
„Hits der 50er und 60er Jahre“- mit den Drachenburger Musikanten im Gasthof Dittmannsdorf
Mittagstisch, Kaffeegedeck und Unterhaltung
28 €/P., Karten unter: ☎ 037360 6349
- 09./10. Mi, Do, Fr, 12 Uhr
11.03. **Hüttengaudi zum Frauentag** mit R. Taler von den Original Zillertalern im Gasthof Dittmannsdorf
Mittagstisch, Kaffeegedeck und Unterhaltung
30 €/P., Karten unter: ☎ 037360 6349
- 11.03. Freitag, 19:30 Uhr
#believe – der andere Gottesdienst
Bist du dir selbst genug?, Ev.- Luth. Kirche Neuhausen
☎037361 45249
- 12.03. Samstag, 20:30 Uhr
„Als ich ein kleines Mädchen war“ – Kindheit in Dresden – von Kästner bis Hoppe, mit J. Hoppe und D. Ebersbach im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau
☎037360 75797
- 14.03. Montag, 18:30 Uhr
Nadelfilzen – Filzkurs mit Manuela Stock im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau,
Kursgebühr + Material: 25 €, Anmeldung unter: ☎037360 75797
- 19.03. Samstag, 20:30 Uhr
„Solange es schwer geht, geht es bergauf“ musikalischer Rückblick mit J. Kirchberg und Band, Gesang, Lieder, Texte, im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau ☎037360 75797
- 22.03. Dienstag, 19 Uhr
„Männer unter sich“ - ein Abend für Adoptiv- und Pflegeväter im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau, Infos und Erfahrungsaustausch mit Lebenshaus e.V., 3€/Person, Anmeldung bis 11.03. Unter: ☎037204 609000
- 26.03. Samstag, 14 Uhr
Fliegerstammtisch – der FSV Schwartenberg e. V. lädt ein in die „Gaststätte am Flugzeug“, Cämmerswalde. Thema: D. Zehrfeld: „100 Jahre Metallflugzeugbau Teil 1, Die Junkers F 13“ ☎ 037327 7386

Alle Veranstaltungen werden unter Vorbehalt bekanntgegeben.

Bitte beachten Sie die aktuell geltende Coronaverordnung und informieren Sie sich vorab telefonisch über das Stattfinden der Veranstaltungen.

